

# Jachenhusenfest 22.-23.07.2017

Durch die längere Westwindlage der vergangenen Tage konnte auch am Wochenende 22.-23. Juli in Jachenhausen bezüglich Windrichtung und Stärke gut gestartet werden. Somit wurde am Samstag wie auch am Sonntag geflogen.

Wie in jedem Jahr stellte der Verein ein Zelt am Vorplatz auf. In den vergangenen Jahren organisierte Rosi eine Jurte, für diese Dienste wollen wir uns nochmals recht herzlich bedanken.

Der Platz wurde im Vorfeld geschönt, durch den vorangegangenen Arbeitseinsatz erneuerten einige Mitglieder das Schaukelgestell mit Wippe und mähten das Gras. Jetzt macht das Gelände einen sauberen und ordentlichen Eindruck, zudem die Sitzgruppe im vorigen Jahr erneuert wurde.



Am Samstag um 10,00 Uhr begann der Tag mit dem Aufbauen der Drachen, kurze Zeit später waren ca. 10 Drachen startklar.



Leichter Südeinschlag sollte ein längeres Fliegen auf der rechten Seite des Hanges ermöglichen. Manfred, ein neues Vereinsmitglied, konnte gleich bei seinem 2. Flug am Gelände am Hang aufdrehen und Startüberhöhung mit einer längeren Flugzeit erfliegen. Der Wind drehte mehr auf West zurück und zeigte sich sehr selektiv, so richtig halten konnte sich dann keiner mehr. Grillen und gemütliches Beisammensein am Lagerfeuer war angesagt.



Der Wetterbericht sagte den Sonntag mit mehr Wind an, jedoch stellte sich diese höhere Windgeschwindigkeit erst ab 15,00 Uhr ein. Wolfgang, Rudi, Max und Paul Höflinger, ein Gast, starteten. Alle konnten souverän Startüberhöhung mit längeren Flugzeiten erfliegen. Wolfgang und Rudi drehten bis zur Basis 1600 m über Grund auf, mit dieser Höhe flogen beide nach Hause, nach Kelheim.

An alle, die an der Organisation beteiligt waren, ein Dankeschön, es war ein gelungenes schönes und unfallfreies Jachenhausenfest.

Bericht Aumer Rudi Juli 2017